Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 36 (2023)

Heft: [12]: Räume atmen

Rubrik: Ein Labor braucht Technik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

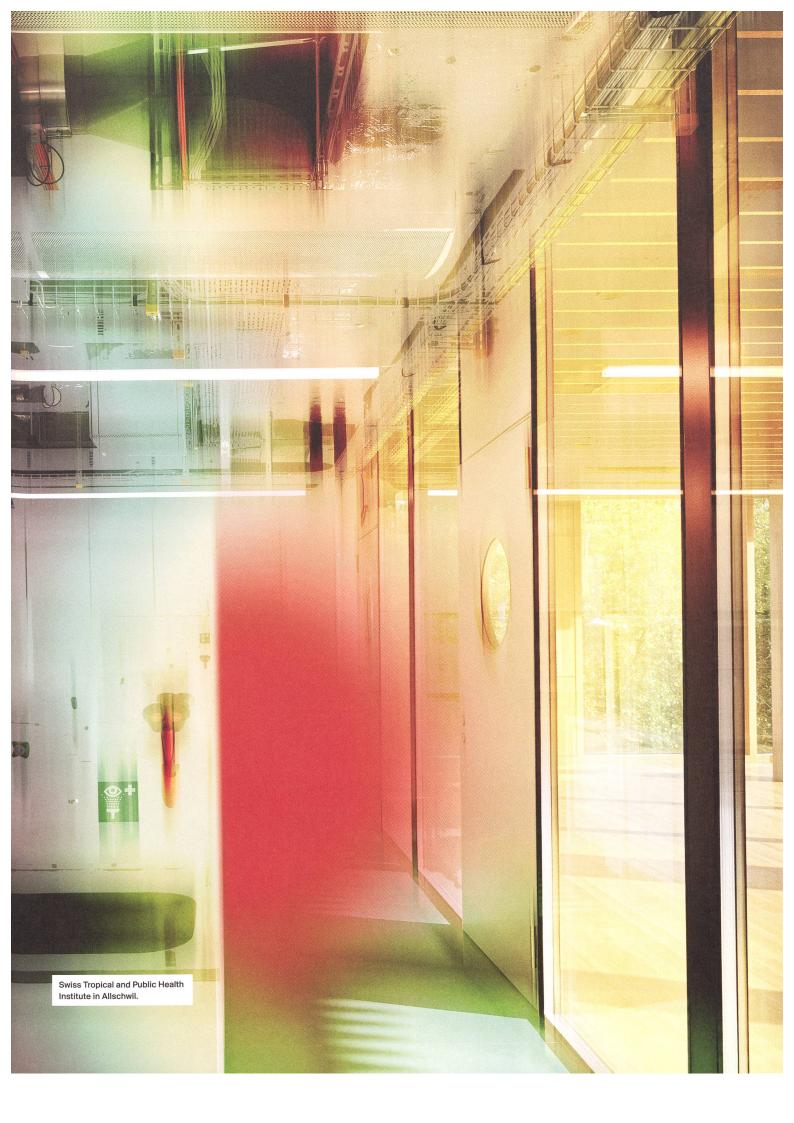
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Labortechnik lässt sich kaum reduzieren, aber optimieren.



Im Foyer verbinden plastisch geformte Wendeltreppen aus Beton die Büros mit den Laboren.

Ein Labor braucht Technik

Das vor 80 Jahren gegründete Schweizerische Tropeninstitut trägt heute den Namen Swiss Tropical and Public Health Institute (TPH). Der Neubau auf dem BaseLink-Areal in Allschwil ermöglichte das Zusammenführen der diversen Standorte und neuen Aufgabenbereiche. Das hiess auch: unterschiedliche Nutzungen und Anforderungen zu einem neuen Ganzen formen, und dies in einem Gebäude mit einer Grundfläche von 94 auf 38,5 Meter. Nach aussen geben horizontale Fassadenbänder aus Sichtbeton den unteren Laborgeschossen und den oberen Büroetagen ein gemeinsames Gesicht. Im Innern verbindet ein zentrales Atrium mit plastischer Wendeltreppe aus Beton die beiden ungleichen Bereiche.

Die Technik eines Laborgebäudes lässt sich kaum reduzieren. Eine möglichst hohe Energieeffizienz erzeugt man hier durch Optimierung aller notwendigen Einrichtungen. Eine gute Grundlage dafür bietet das Arealnetz: Das Gebäude bezieht die benötigte Kälte aus diesem Netz; überschüssige Abwärme aus der Labornutzung wird darüber den anderen Bauten zur Verfügung gestellt. Labore müssen vor allem gekühlt werden. Bei geringeren Lasten schafft das die Lüftung. Bei höherer und konstanter Last unterstützen Kühldecken mit Zuluft. Bei sehr hoher Last kommen gezielt Umluftkühlgeräte zum Einsatz. Die Büroetagen werden konventionell über Decken-Heiz-Kühl-Systeme beheizt oder gekühlt, oder über eine Fussbodenheizung beheizt. Die Technikzentralen für die Labore befinden sich vor allem im Untergeschoss, diejenigen der Büros vor allem auf dem Dach. Dadurch beeinträchtigen die grossen Schächte der Labore die räumliche Flexibilität der darüber liegenden Bürogeschosse kaum.



Über zwei Laborgeschossen befinden sich die zwei Büroetagen mit bepflanzter Loggia. Fotos: Mark Niedermann

Swiss Tropical and Public Health Institute, 2022

Kreuzstrasse 2, Allschwil BL Bauherrschaft: Universität Basel, vertreten durch das Swiss TPH Architektur: Kunz und Mösch, Basel Auftragsart: Eingeladener Wettbewerb 2017 Kosten (BKP1-9): Fr.114 Mio. Baukosten (BKP 2 / m³): Fr.1035.— Baukosten HLKK: Fr.15 Mio.

Leistungen

Waldhauser + Hermann:

- Wettbewerb
- Planung HLKK
- Fachkoordination HLKSE
- Organisation und Durchführung von integrierten Tests

